

Große Wohnungsoffensive in Oberperfuß – NHT übergab Mietkauf-, Eigentumswohnungen und Reihenhäuser

OBERPERFUSS (17.12.2013). Die Neue Heimat Tirol (NHT) errichtete in Oberperfuss acht Mietkaufwohnungen, 16 Eigentumswohnungen samt Tiefgarage sowie vier Reihenhäuser im Eigentum. Dieses Wohnprojekt setzte die NHT in einer Bauzeit von 13 Monaten im Ortsteil Kammerland um und lud am Dienstag, rechtzeitig vor Weihnachten, zur Übergabefeier ein.

Bürgermeisterin Mag. Johanna Obojes-Rubatscher betonte bei der Schlüsselübergabe an die künftigen BewohnerInnen, „dass mit diesem Bauvorhaben ein lang gehegter Wunsch vieler Oberperfer/innen auf ein Eigenheim in ihrer Gemeinde erfüllt werden konnte“. Darüber hinaus dankt sie dem Bauträger Neue Heimat Tirol für die rasche Umsetzung des Projektes und dem Architekturbüro für die gelungene Planung. Diese modernen und qualitativ hochwertigen Wohnungen bzw. Reihenhäuser sind darüber hinaus auch noch für junge OberperferInnen leistbar, die in unserer Gemeinde nur schwer einen erschwinglichen Wohnraum finden können.

NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner freute sich über die „termingerechte Fertigstellung des ersten NHT-Wohnprojektes in Oberperfuss“ und berichtete weiter, „dass dies trotz eines schweren Arbeitsunfalles und den Konkurs einer Baufirma möglich war. Mit viel Umsicht und der ganzen Erfahrung unseres Baumanagements konnte diese moderne Anlage dennoch zu den ursprünglich kalkulierten Kosten ausgeführt werden“, so Gschwentner.

Das Architekturbüro Architekturhalle Arch. Mag. R. Wulz Ziviltechniker KG Partner Ing. Manfred König plante die Wohngebäude in Passivhausqualität inklusive Komfortlüftung, die Reihenhäuser in Niedrigenergiestandard. Dabei sieht der Wohnungsschlüssel sechs Zweizimmer-, zwölf Dreizimmer- und sechs Vierzimmerwohnungen vor. Auf die BewohnerInnen wartet eine herrliche Aussicht: Das nach Nordosten abfallende Grundstück besticht durch seine zwei Blickrichtungen, einerseits Richtung Nordosten mit Blick ins Inntal, zur Martinswand und nach Innsbruck, andererseits Richtung Südosten, in die Bergwelt der Kalkkögel. Diese beiden Hauptblickrichtungen waren

bei der Planung Voraussetzung für die Anordnung der Baukörper und deren Massenverteilung.

Die Geschößwohnbauten bestehend aus drei Einzelkörpern, fügen sich harmonisch in den Geländeverlauf ein. Sie staffeln sich von ihrer Höhenlage von Norden nach Süden. Ein zusammenhängendes Untergeschoß verbindet die drei Gebäude miteinander. In diesem Geschoß sind die gesamte Haustechnik, die Tiefgarage und die Nebenräume untergebracht.

Insgesamt investiert die Neue Heimat Tirol 4,7 Mio. Euro in das Bauvorhaben. Dazu kommen noch 870.000 Euro für die Grundkosten. Die durchschnittliche Wohnungsmiete beträgt pro m² € 5,90 brutto, der durchschnittliche Wohnungs-Kaufpreis pro m² ca. € 2.600,00 und der durchschnittliche Kaufpreis pro m² für ein Reihenhaus ca. € 2.800,00.

Bildunterschrift (von li.): Gerade rechtzeitig vor Weihnachten konnte Hannes Gschwentner, Geschäftsführer der Neuen Heimat Tirol (NHT), im Arm die kleine Madeleine Tinkl, den künftigen BewohnerInnen einer Wohnanlage in Oberperfuß / Kammerland die Wohnungsschlüssel überreichen. Darüber freuten sich Kathrin Tinkl, mit ihr Bundesrätin Anneliese Junker als Vertreterin des Landes, Felix Triendl und Bürgermeisterin Johanna Obojes-Rubatscher.

Foto: Vandory

Weitere Informationen:

Neue Heimat Tirol

GF Hannes **Gschwentner**

+43 512-3330-162

Mail: gschwentner@nht.co.at